



#u18nrw

Was ist U18?

Bei der U18-Wahl können junge Menschen in der Aktionswoche vom 10. bis 15. September 2017 vor der Bundestagswahl ihre Stimme abgeben – unter nur leicht veränderten Bedingungen.

U18-Wahllokale können überall dort eingerichtet werden, wo sich Kinder und Jugendliche aufhalten: in Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen, Schulen, Sportvereinen, Bibliotheken, auf öffentlichen Straßen und Plätzen in Form mobiler Wahllokale, ...

Im Vorfeld finden Aktionen der politischen Bildung statt, die Träger vor Ort organisieren können.



Was sind die Ziele von U18?

Die U18-Wahl möchte darauf aufmerksam machen, dass junge Menschen in der Lage sind, sich eine eigene Meinung zu bilden. Auch wenn sie noch nicht ›offiziell‹ wählen dürfen, ist es wichtig, dass Politiker_innen sich für ihre Interessen einsetzen und interessieren. Die U18-Wahl ist ein guter Anlass, um gemeinsam über politische Inhalte und Programme ins Gespräch zu kommen. Hier sollen Kinder und Jugendliche dabei unterstützt werden, Politik zu verstehen, Unterschiede in den Parteiprogrammen zu erkennen und Wahlversprechen von Politiker_innen zu hinterfragen.

Der Landesjugendring NRW setzt sich mit der U18-Wahl für die Absenkung des Wahlalters auf 14 Jahre ein.

Wie kann ich mitmachen?

Damit möglichst viele Kinder und Jugendliche die Chance haben, an der U18-Wahl teilzunehmen, braucht es viele Wahllokale. Die können von Akteuren vor Ort organisiert werden, ebenso wie Veranstaltungen zur politischen Bildung. Wahllokale müssen online angemeldet werden unter www.u18nrw.de. Hier finden sich auch fortlaufend aktuelle Informationen.



Wie werde ich unterstützt?

Der Landesjugendring NRW koordiniert die U18-Wahlen für NRW und veröffentlicht das Landes- und Bundesergebnis. Zudem führt er einen Wahlurnen-Wettbewerb durch. Dabei werden die kreativsten Wahlurnen, die Kinder und Jugendliche im Rahmen der U18-Wahl gestaltet haben, prämiert. In einzelnen Städten und Kommunen gibt es eine kommunale Koordination durch einen Stadt- oder Kreisjugendring bzw. andere Akteure der Jugendhilfe.

Wir stellen zur Verfügung:

- » Unterstützung bei der Pressearbeit
- » Vorlagen für Wahlzettel
- » Checklisten für Veranstaltungen und die Wahl selbst
- » Methodenset für die politische Bildung
- » Informationsveranstaltungen
- » Tipps zur barrierearmen Gestaltung der Wahl



Eine Initiative des Landesjugendrings NRW
www.ljr-nrw.de



 facebook.com/Umdenken.Jungdenken

 twitter.com/ljr_nrw

Der Landesjugendring NRW führt die U18-Wahl im Rahmen der Initiative ›umdenken – jungdenken! Frische Ideen für NRW‹ für eine einmischende Jugendpolitik durch.

Für die U18-Bundestagswahl kooperiert der Landesjugendring NRW mit anderen Landesjugendringen und dem Deutschen Bundesjugendring.

Gefördert durch

Ministerium für Familie, Kinder,
Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen



In Kooperation mit

